



IKK classic
03.11.2016

Die ver.di-Tarifkommission hat sich entschieden:

Verhandlungen für einen Tarifvertrag zur Restrukturierung beginnen am 17. November 2016!

Der Vorstand der IKK classic hat ver.di aufgefordert, in Verhandlungen zu einem Tarifvertrag zur Restrukturierung der IKK classic einzutreten.

Am Freitag dem 28.10.2016 fand zu diesem Thema eine von uns eingeforderte Information seitens des Vorstands zu Zahlen, Daten und Fakten und den Hintergründen dieser Aufforderung in Erfurt statt.

Kernpunkte der Vorstandsaussagen zu Z, D, F:

- Die IKK classic hat zwischen 2014 – 2016 ungefähr 200.000 Mitglieder verloren, davon ca. 170-180 Tsd. allein im Jahr 2016 und dies regional massiv in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen durch die örtliche Konkurrenz zur AOK.
- Parallel erlebte dazu erlebte die IKK classic fusionsbedingt seit 2012 einen Personalaufbau um ca. 300 Vollzeitkräfte.
- Die Betreuungsquote sank von 530 im Jahr 2012 auf 468 im Jahr 2016, wobei das bundesweite Mittel der GKV bei 520 liegt.
- Dies verursacht allein im Jahr 2016 ein Defizit von 20 Mio. € beim RSA-Verwaltungskostenausgleich mit eher steigender Tendenz für die Folgejahre.

- Für das Jahr 2016 wird mit einem Kassenweiten Defizit von 30Mio. € kalkuliert.
- Die IKK classic hat zur Zeit 6950 Vollzeitstellen, was ungefähr 9.000 Beschäftigten entspricht.
- Die Anzahl der Geschäftsstellen beläuft sich z.Zt. auf 320.

Auf Grund dieser Zahlen Daten und Fakten hat der Vorstand mit Hilfe externer Beratung folgende Grundzüge eines Projekts IKK classic 2020 entwickelt:

- Personalreduktion um etwa 800 Vollzeitstellen (entspricht etwa 1.000 Beschäftigten)
- Realisierung der Personalkostenreduzierung von 40 Mio. €/Jahr in der Endstufe also 2020.
- Reduktion der Geschäftsstellen auf ca. 200 mit mindestens 4 Vollzeitstellen, um Abwesenheitszeiten durch Urlaub, Krankheit etc. intern auffangen zu können.
- Trennung von Mietobjekten und Kleinstgeschäftsstellen und besseres Immobilienmanagement.
- Zentralisierung von Tätigkeiten auf Landesebene.

Herausgegeben
von der
Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft – ver.di
Fachbereich 04
Sozialversicherung
Paula-Thiede-Ufer 10
10179 Berlin
Verantwortlich:
Georg
Güttner-Mayer

**STARK
MIT DIR**

**STARK
MIT VER.DI**

- Zentralisierung der Telefonie an drei Standorten (Hahn, Dresden, ???)
- Laufzeit des „Haus-Struktur-TV“ bis 2020 plus X.

Die ver.di-Tarifkommission verständigte sich darauf mit folgenden Forderungen in die Verhandlungen einzusteigen:

- Ausschluss betriebsbedingter Kündigungen
- Besitzstandswahrung
- Übernahme der Azubis, auch der nach Ausbildung befristet Eingestellten
- Regelungen analog zum DAK-Struktur-TV
- Anreizprogramme für Rentennahe Jahrgänge zum vorzeitigen Berufsausstieg
- Besondere Zumutbarkeitsregelungen
- Schutz vor Herabgruppierungen
- Besonderer Schutz von Opfern bisheriger Reorganisationen
- Angebot der Arbeitszeitverkürzung mit finanziellen Anreizen, zeitlicher Befristung und Rückkehroption in Vollzeit
- Sprinterprämien zum zeitnahen Ausscheiden aus dem Betrieb
- Mobilitätshilfen bei längeren Wegstrecken von und zur Arbeitsstelle
- Geltung des möglichen Tarifvertrags auch für DO-Angestellte

**STARK
MIT DIR**

**STARK
MIT VER.DI**

Titel/Vorname

Name

Straße

Hausnummer

PLZ

Wohnort

Telefon

E-Mail

Ich möchte Mitglied werden ab

Geburtsdatum

Geschlecht weiblich männlich

Staatsangehörigkeit

Beschäftigungsdaten

- Arbeiter/in
 Beamter/in
 freie/r Mitarbeiter/in
 Angestellte/r
 Selbständige/r
 Erwerbslos

 Vollzeit Teilzeit, Anzahl Wochenstunden: Azubi-Volontär/in-Referendar/in bis Schüler/in-Student/in
(ohne Arbeitsinkommen) bis Praktikant/in bis Altersteilzeit bis ich bin Meister/in-Techniker/in-Ingenieur/in Sonstiges:

Bin/war beschäftigt bei (Betrieb/Dienststelle/Firma/Filiale)

Straße

Hausnummer

PLZ

Ort

Branche

ausgeübte Tätigkeit

regelmäßiger monatlicher Bruttoverdienst in Euro

Lohn- und Gehaltsgruppe

Tätigkeits-/Berufsjahre

Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft

Glaubiger-Identifikationsnummer: DE61ZZ00000101497

Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige ver.di, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von ver.di auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belastenden Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Zahlungsweise

- zur Monatsmitte
 monatlich
 vierteljährlich
 zum Monatsende
 halbjährlich
 jährlich

IBAN

Ort, Datum und Unterschrift

Vorname und Name (Kontoinhaber/in)

Straße und Hausnummer

PLZ

Ort

Kreditinstitut

BIC

Werber/in

Name Werber/in

Mitgliedsnummer

Monatsbeitrag in Euro

Der Mitgliedsbeitrag beträgt nach § 14 der ver.di-Satzung pro Monat 1 % des regelmäßigen monatlichen Bruttoverdienstes, jedoch mind. 2,50 Euro.

Ort, Datum und Unterschrift

Ich war Mitglied in der Gewerkschaft

von

bis

Datenschutz

Ich erkläre mich gemäß § 4a Abs. 1 und 3 BDSG einverstanden, dass mein Beschäftigungs- und Mitgliedschaftsverhältnis betreffende Daten, deren Änderungen und Ergänzungen, im Rahmen der Zweckbestimmung meiner Gewerkschaftsmitgliedschaft und der Wahrnehmung gewerkschaftspolitischer Aufgaben elektronisch verarbeitet und genutzt werden. Ergänzend gelten die Regelungen des Bundesdatenschutzgesetzes in der jeweiligen Fassung.